

Antwort auf Anfragen	Geschäftsbereich	GB 1 Stadtentwicklung, Bauen und Mobilität
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 105 - Bauen und Wohnen
	Bearbeiter/in Telefon (0202) E-Mail	Florian Schrader 563 53 85 Florian.schrader@stadt.wuppertal.de
	Datum:	13.09.2024
	Drucks.-Nr.:	VO/1081/24/1-A öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
09.10.2024	BV Elberfeld	Entgegennahme o. B.
Antwort der Verwaltung auf die Große Anfrage zum denkmalgeschützten Gebäude der ehemaligen Bundesbahndirektion		

Grund der Vorlage

Große Anfrage der SPD-Fraktion vom 05.09.2024

Beschlussvorschlag

Die Antwort wird ohne Beschluss entgegengenommen.

Unterschrift

Ohrndorf

Frage 1: Welche Gebäudeteile stehen in welchem Umfang unter Denkmalschutz?

Laut Eintragungsanordnung vom 03.05.1988 stehen die Gestaltung der Platzfassade Ostportal, die Gestaltung der Fassaden des Hauptbaukörpers, die Fassadengestaltung des westlichen Erweiterungsbaus und innen die gusseisernen Geländer der Haupttreppe unter Denkmalschutz.

Der Umfang der Unterschutzstellung umfasst jeweils den historischen Baubestand.

Frage 2: Welche Vereinbarungen wurden zwischen dem Bauherrn und der Denkmalpflege hierzu getroffen?

Die Ausführung von Veränderungen erfolgte nach Abstimmung mit der Unteren Denkmalbehörde unter Wahrung der historischen Bausubstanz. Zusätzlich wurde die Erhaltung von typischen Ausstattungsmerkmalen der Nachkriegszeit einvernehmlich vereinbart.

Frage 3: Welche Kompromisse waren erforderlich, um eine zeitgemäße Nutzung des Gebäudes zu ermöglichen?

- Grundrissänderungen in allen Gebäudeteilen
- Überbauung der Innenhöfe
- Ertüchtigung und Erweiterung der Flächen im Staffelgeschoss
- Umbau von Büroräumen zu Fluren, Flurflächen zu Büroräumen
- Schaffung von Großraumbüros, Hörsälen und Seminarräumen
- Erneuerung und Erweiterung der gesamten Infrastruktur im Sinne einer vollständigen Digitalisierung

- Anpassungen des Bestandes an die Anforderungen der Landesbauordnung, Brandschutz, Arbeitsschutz usw.:
 - Raumgrößen und Raumhöhen
 - Belichtung, Belüftung und Beheizung
 - Barrierefreiheit zum Gebäude und in allen Ebenen
 - Brandschutzmaßnahmen
 - vier neue, zusätzliche Treppenhäuser mit Fassadeneingriffen für die Fluchttüren

- Anpassungen der erforderlichen Veränderungen an den Baubestand
 - möglichst geringe Eingriffe
 - möglichst keine optischen Brüche oder Beeinträchtigungen
 - Neukonstruktionen als solche erkennbar ausführen

Frage 4: Konnten Konflikte hier nicht ausgeräumt werden?

Die bindende Wirkung der erteilten Baugenehmigung steht in Konflikt mit der Auflage der Denkmalbehörde zur Detailabstimmung der einzelnen Bauabschnitte im Rahmen der Ausführung.

Frage 5: Wie engmaschig wird die Einhaltung der getroffenen Vereinbarungen und sonstige Aspekte des Denkmalschutzes kontrolliert?

Bis 03/2024 Baustellenkontrolle nach Bedarf/Anforderung.
Seit 04/2024 wöchentliche Abstimmungsgespräche mit der Bauleitung

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

neutral /nein

ja, positive Auswirkungen

ja, negative Auswirkungen

Begründung: Antwort auf Anfragen